



G&W Kundeninformation: Wesentliche Neuerungen in CALIFORNIA 3000 Version 8.4

(Stand 21.11.2007)

Zu Ihrer schnellen Information haben wir Ihnen die wesentliche Neuerungen der zum Winter 2007/2008 freigegebenen neuen Programmversion CALIFORNIA 3000 V8.4 gegenüber V8.2 vom Sommer 2007 zusammengestellt. Die neue Version bringt die Umsetzung sehr vieler Kundenwünsche mit sich und erleichtert die Arbeit mit CALIFORNIA 3000 ganz erheblich.

Detailinformationen und viele weitere Neuerungen, auch gegenüber früheren Versionen, finden Sie wie immer in der Online-Hilfe unter "Aktuelle Informationen".

Allen Kunden, die durch ihre Wünsche, Anregungen und Forderungen aus der Erfahrung der täglichen Praxis zu den Neuerungen beigetragen haben, danken wir an dieser Stelle ganz herzlich!

STLB-Bau mit EFB-Preisen – CALIFORNIA 3000 V8.4 unterstützt auch die Zeitansätze

Als Erweiterung zur bereits mit V8.2 freigegebenen Unterstützung der DBD-Baupreise EFB mit Lohn, Material, Geräte, etc., liest Version 8.4 nun auch die Zeitansätze mit ein. Nach Mengenerfassung erfahren Sie somit nun auch den für die Ausführung der Position notwendigen Zeitbedarf.

Neue DIN 277 Ausgabe 2005 – Ermittlung der Flächen und Rauminhalte nach neuer Norm

Neben der seit Anfang an implementierten DIN 277 aus dem Jahre 1987, ist es nun möglich auf die neue Norm aus 2005 umzuschalten. Bereits hinterlegte Flächenermittlungen nach alter Norm werden hierbei auf Wunsch automatisch in die neue Norm konvertiert. In Sonderfällen ist das Verfahren auch umkehrbar, sprich Rückumsetzung von neuer auf die alte Norm.

Druck von Reports spürbar beschleunigt – Druckerauswahl vereinfacht – Export optimiert

Auf vielfach geäußerten Kundenwunsch wurde das Zeitverhalten bei der Aufbereitung der Druckvorschau spürbar beschleunigt. In CALIFORNIA 3000 V8.4 steht die Auswertung in einem Bruchteil der bisher benötigten Zeit auf dem Bildschirm.

CALIFORNIA 3000 V8.4 schlägt jetzt nicht mehr den Standarddrucker vor, sondern übernimmt den von Ihnen gewünschten Drucker automatisch als Ausgabemedium.

Beim Export des Druckbildes als PDF-, Excel- oder Word-Dokument wird jetzt nicht nur die Datei auf die Festplatte geschrieben, sondern gleich in der zugehörigen Applikation geöffnet. Damit können Sie sofort kontrollieren, ob der Export das gewünschte Aussehen im jeweiligen Programm besitzt.

Neuer konfigurierbarer Aufmaßdruck erleichtert die Nachprüfbarkeit erheblich

Die elegante Möglichkeit, in Aufmaßen von so genannten Variablen Gebrauch zu machen, die an anderer Stelle wieder abgerufen werden, wird von vielen G&W Kunden seit Jahren genutzt. Ob nach REB 23.003 oder in Aufmaßblättern mit freiem Aufmaß, im Expressaufmaß Leitungsbau, im Raum- und Gebäudebuch oder im positionellen Aufmaß, überall vereinfacht und beschleunigt die Verwendung von Variablen die Mengenermittlung für die Planung bzw. das Aufmaß für die Abrechnung erheblich und vermeidet Fehler.

Beim Ausdruck derartiger Aufmäße können Sie ab V8.4 wählen, ob die Variablenbezeichnungen (z.B. als Messprotokoll) oder deren Ergebnisse (z.B. als Kontrolldruck für den Unternehmer) gezeigt werden sollen. Letzteres erhöht die Lesbarkeit und Nachprüfbarkeit in hohem Maß und ist insbesondere für das automatische Gutschriftsverfahren eine wertvolle Zusatzfunktionalität.

Tipp: Die zugehörige Option beim Druck heißt „Klartextausgabe der Formel“.



Neuer Preisspiegelreport für grafische Darstellung der Bieterangebote

Für die Auswertung von Bieterangeboten in grafischer Form stand bisher standradmäßig „nur“ eine Ausgabe nach Excel zur Verfügung. Ab jetzt wird dieser Ausdruck ebenfalls über das leistungsfähige interne Reportwerkzeug Crystal Report geleitet und wird damit schneller, einfacher in der Anwendung und exportierbar in alle gewünschten Formate wie pdf, xls, rtf.

Neue Funktionalität der Wie-Position – jetzt 100% GAEB-konform

Die bisher genutzte Form der Bezugsposition, gerne auch „Wie-Position“ genannt, war leider nicht 100% GAEB-konform. V8.4 bringt hier eine neue und in der Handhabung komfortablere Funktionalität, die über alle GAEB-Ausgaben (90, 2000, XML) ex- und importierbar ist.

Hierzu konfigurieren Sie sich einfach die Spalte „Wie Pos.“ in das LV-Fenster. Per Doppelklick wird die Bezugsposition ausgewählt. Neunummerierung oder Positionsverschiebungen aktualisieren automatisch das Bezugsfeld, beim Ausdruck wird die Bezugnahme gleich als Langtext (z.B. wie Position 1.17.112, jedoch...) mit ausgegeben. Ein spürbarer Komfortgewinn, da die manuelle Anpassung des Langtextes entfällt.

Tipp: Bei Gelegenheit sollten Sie, falls Ihre eigenen Stammtexte solche Bezugspositionen enthalten, diese Stammpositionen auf die neue Methodik umstellen.

Neue Funktionalität im Raum- und Gebäudebuch – wirklich fertige LVs aus dem RGB

Das Raum- und Gebäudebuch RGB ist ein präzises hochleistungsfähiges Instrument zur schnellen Planung, Kalkulation und Ausschreibung kompletter Gebäude, für schnelle Planung und Abwicklung von Maßnahmen im Gebäudeunterhalt für das Gebäudemanagement, für Kalkulation und Abrechnung von Leitungsgräben und Hausanschlüssen über Grabenmodelle auf der Basis von Jahresverträgen in der Energie- und Wasserwirtschaft. Die Beschleunigung der Prozesse speziell für wiederkehrende Aufgaben durch das CALIFORNIA 3000 RGB ist in vielen Unternehmen heute ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor.

Ganz neu in V8.4 ist die Möglichkeit, auch Fließtexte (z.B. ZTV, Vorbemerkungen, Hinweise) bei der automatischen LV-Generierung aus dem RGB gleich mit erzeugen zu lassen. CALIFORNIA 3000 prüft hierbei selbständig, ob ein im RGB hinterlegter Fließtext im aktuellen Titel des LVs schon existiert. Somit werden doppelte Fließtexte automatisch vermieden.

In diesem Zusammenhang wurde auch gleich die neue Möglichkeit eingebaut, im RGB so genannte „Unterbeschreibung Fließtexte“, abgekürzt „UF-Positionen“, also Fließtexte, die unmittelbaren Bezug zu einer (Leit-)Position haben, zu nutzen und automatisch in die Leistungsverzeichnisse generieren zu lassen,

Außerdem kann im RGB eine zu generierende Position jetzt den Schalter „Eventualposition“ tragen. Damit wird sie im fertigen LV auch als solche angelegt und im Regelfall (abhängig von Ihrer Voreinstellung) nur mit Einheitspreis, also ohne Gesamtpreis, geführt.

Damit wird es erstmals möglich, Leistungsverzeichnisse automatisch zu erzeugen, die praktisch ohne weitere manuelle Änderungen sofort zu den Bietern verschickt werden können.

Der Traum vom automatisch erzeugten und versandfertigen Leistungsverzeichnis wird hiermit wahr!

Neue Exportfunktion „LV als Email-Anhang versenden“ – ohne Umwege zum Emailversand.

Den zunehmend papierlosen Geschäftsprozessen Rechnung trägt die neue Exportfunktion „Als Email-Anhang versenden“ direkt aus der Druckvorschau des Leistungsverzeichnisses. Ganz ohne Umwege wird hierbei Ihr Standard-Mailprogramm geöffnet und das LV als PDF-Dokument angehängt. Sie müssen nur noch die Mailadressen der gewünschten Bieter eintragen und auf Senden klicken. Ganz ohne Zusatzsoftware und ohne lästige Zwischenspeicherung auf der Festplatte. Das Drucken eines LVs auf Papier reduziert sich auf die Fälle, in denen die Papierform noch zwingend erforderlich ist.



Sicherheitsabfrage bei der Abrechnung von Eventual- und Alternativpositionen.

Wenn auf der Abrechnungsseite einer Eventual-, Bedarfs- oder Alternativposition manuell Mengen erfasst werden, erfolgt jetzt die Wandlung in eine Gesamtpreis-Position erst nach Rückfrage, damit nicht versehentlich E-Preis-Positionen abgerechnet werden.

Die Rückfrage erfolgt nicht bei Automatikläufen wie DA11-Import oder Veränderung der Aufmass-Zeilenmenge durch Adressabruf.

Wenig Aufwand für höhere Sicherheit bei der Abrechnung.

Neuer Buchungsbaustein „Abrechnung auf Basis des aktuellen Positionsstand.

CALIFORNIA 3000 V8.4 erweitert die Möglichkeit der automatisierten Abrechnung von Leistungen für Bau und Bauunterhalt ganz erheblich. Neben dem klassischen VOB-gerechten kumulierenden Abrechnungsverfahren („Neue Rechnungssumme abzüglich bisher erhalten“) wird jetzt auch höchst komfortabel die bei Jahresvertragsmaßnahmen übliche Abrechnung, wie sie von Lieferleistungen (VOL) her bekannt ist, unterstützt.

Hier wird nicht betrachtet, was bei einer Maßnahme evtl. schon an bisher erbrachten Leistungen vergütet wurde. Vielmehr folgt hier die Abrechnung der Logik „Leistung wird erbracht, Leistung wird erfasst (Aufmaß), Leistung wird abgerechnet.“ Beim nächsten abzurechnenden Abschnitt wiederholt sich der Vorgang.

In den Muster-Buchungstexten der BV-Stammdaten wurde mit V8.4 hierfür ein neuer Positionstyp „abr“ für die Abrechnungswerte eingeführt. Er ermöglicht die Abrechnung auf Basis des aktuellen Positionsstandes, auf Wunsch unter direkter Bezugnahme auf ein- oder mehrere Aufmaßblätter.

Im Gegensatz zu den klassischen Abschlagszahlungs-Formularen (az), die mit kumulierten Gesamtmengen arbeiten und bereits geleistete Abschläge abziehen (VOB), liefert das neue Formular die Summe des aktuellen Abrechnungsstandes, wahlweise gefiltert auf ein (oder mehrere) Aufmaßblätter, ohne vorangegangene Zahlungen in Abzug zu bringen (z.B. VOL). Besonders hilfreich ist dies bei Abrechnungen nach festgelegten Zahlungsplänen oder wenn das kumulierende Verfahren nicht gewünscht ist.

Gerade für das Massengeschäft kleinerer Maßnahmen, z.B. im Gebäudeunterhalt („Hausmeisterverträge“, „Zeitvertragsarbeiten“) oder im Netzbau und bei Hausanschlüssen in der Versorgungswirtschaft („Jahres-LV“, Rahmenkontrakt“) vereinfacht und beschleunigt das den Abrechnungsprozess, auch in direkter Verbindung zu Ihrem ERP-System, noch einmal spürbar.

Die neuen Muster-Buchungsvorlagen sind in der Updatelieferung bereits enthalten. Wenn Sie die entsprechend erweiterten Textbausteine einsehen oder verwenden möchten, finden Sie die Informationen hierzu in der Online-Hilfe unter „Update von Standard-Buchungstexten“.

Die CALIFORNIA 3000 ERP-Schnittstelle – G&W setzt den Standard für die elektronische Bauplanung und Bauabrechnung im ERP-Umfeld

Nach erheblicher Entwicklungsarbeit wird mit Version 8.4 die neue Standard ERP-Schnittstelle freigegeben. Durch den offenen XML-Standard bietet CALIFORNIA 3000 nun erstmalig die Möglichkeit, jedes ERP-System mit Daten zu versorgen oder von diesem Daten zu empfangen und damit die Unternehmensprozesse rund um Bau und Bauunterhalt durchgängig in der unternehmensweiten IT-Umgebung abzubilden.

Die direkte Integration von CALIFORNIA 3000 in die ERP-Umgebung Schleupen.CS auf der Basis von Webservices, speziell in der Energie- und Wasserwirtschaft verbreitet und bei den Schleupen-kunden bereits als CS.BAU_Baumanagement genutzt, wird künftig noch erheblich leistungsfähiger und flexibler.

Die bei G&W Kunden bereits in der Praxis realisierte Anbindung von CALIFORNIA 3000 an SAP und Navision verfügt ebenfalls über ganz neue Möglichkeiten durchgängiger Prozesse, die Kaufleute und Techniker gleichermaßen betreffen.



Bei den anderen verbreiteten ERP-Systemen von Herstellern wie Wilken oder SIV gehört das XML-Verfahren heute ebenfalls bereits zum Standard, so dass CALIFORNIA-seitig die Standard ERP-Schnittstelle hier ohne großen Aufwand für Entwicklung oder Customizing verfügbar ist.

Wenn Sie mehr über die Möglichkeiten der integrierten Bauabwicklung wissen wollen, setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung. Wir beraten Sie gern.

Neues Handbuch zu CALIFORNIA 3000 V8.4 auf der Programm-CD

Damit auch Ihre Programmdokumentation beim Update auf neuestem Stand bleibt, ist das aktuelle Handbuch für die Anwendung von CALIFORNIA 3000 V8.4 gleich mit auf der Liefer-CD als sofort druckbare PDF-Datei. Eine gedruckte Version bekommen Sie für 10 EUR zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer über den G&W Webshop www.avashop.de oder über die G&W Homepage www.gw-software.de, Rubrik „Shop“.

Haben Sie Anregungen oder Wünsche? Sprechen Sie uns an oder schicken Sie einfach eine E-Mail an info@gw-software.de. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge. Freuen Sie sich im Gegenzug auf die Umsetzung Ihrer Wünsche und Ideen zur Verbesserung der Prozesse der Planung, Ausschreibung, Vergabe, Abrechnung und Kostendokumentation in Bau und Unterhalt.

CALIFORNIA 3000 ist dadurch dem Wettbewerb immer voraus – und sie genießen Wettbewerbsvorteile!

Sollten Fragen zum Update auftauchen, hilft Ihnen unsere Hotline in München (089 / 51 50 6-600), Essen (0201 / 61354-0) und Berlin (030 / 420247-7) oder Ihr G&W-Partner vor Ort weiter.

Per Mail erreichen Sie uns direkt über info@gw-software.de oder über das Kontaktformular direkt auf der Startseite der G&W Homepage www.gw-software.de.